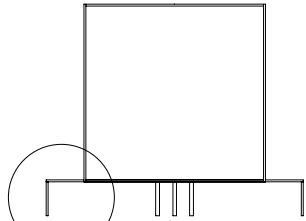


Deckoberteil vorn

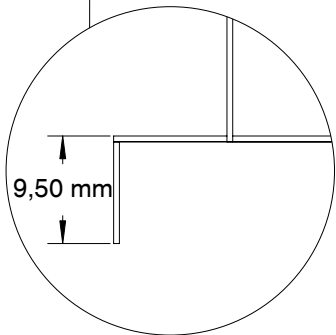
0,5 mm, vorzugsweise PC, PET-G, Acrylglas, ansonsten ABS...

Um das Deckoberteil möglichst weit aus dem Wasser auftauchen lassen zu können, ist ein möglichst niedriges Volumen erforderlich. Darum sollte die Materialstärke von 0,5 mm nicht überschritten werden.

1:2 Frontansicht



Die beiden Stege (je 9x9x1mm) dienen der Verstärkung in diesem Bereich (siehe Deckoberteil_DIN-A4_hinten).



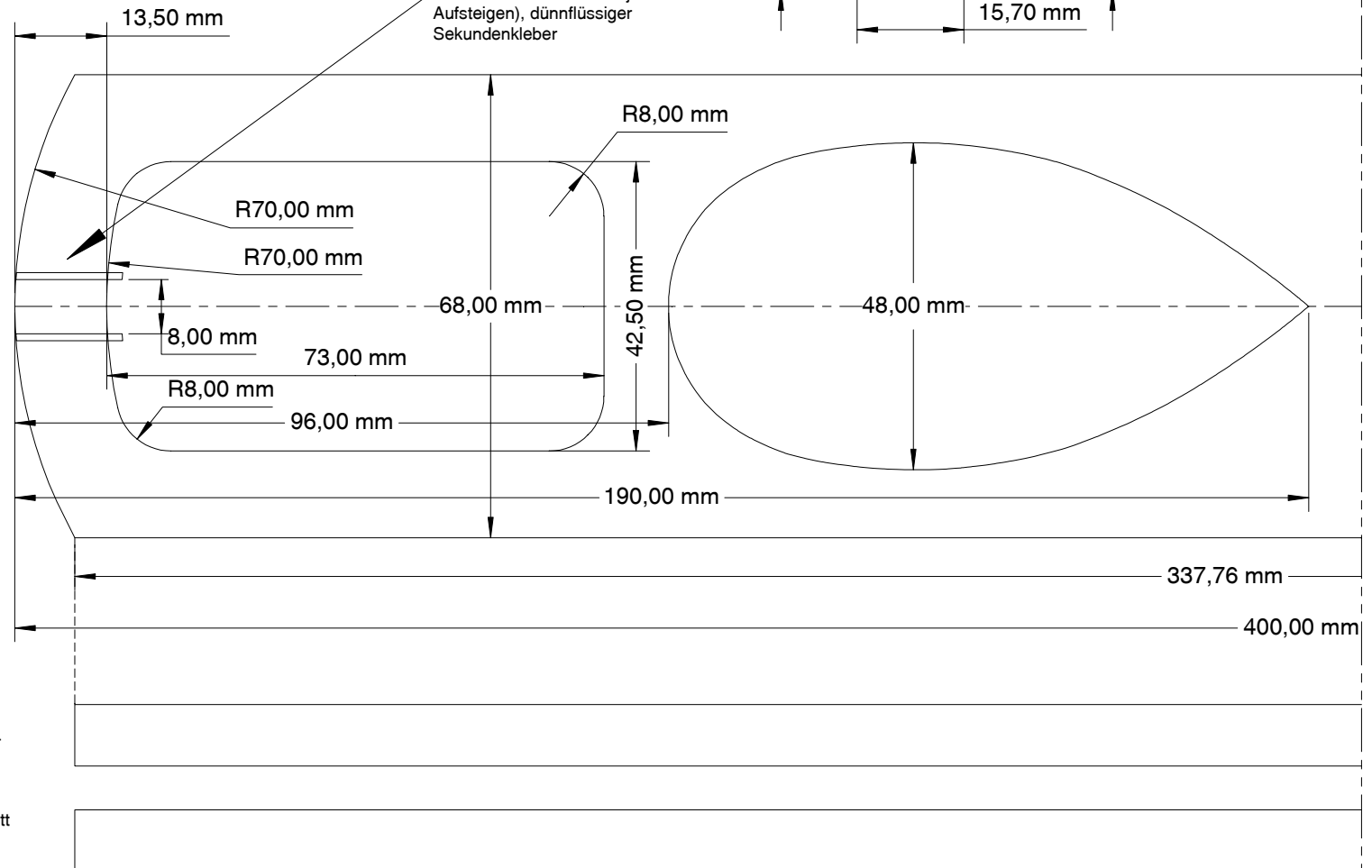
1,5:1

Es gibt nämlich nur einen Gott, und es gibt auch nur einen Vermittler zwischen Gott und den Menschen – den, der selbst ein Mensch geworden ist, Jesus Christus. Er hat sein Leben als Lösegeld für alle gegeben und hat damit zu der von Gott bestimmten Zeit den Beweis erbracht, dass Gott alle retten will.

1. Timotheus 2, 5-6 (Neue Genfer Übersetzung)

1:1

1:1



Die beiden Seitenleisten sind ebenfalls aus 0,5 mm-Material und werden jeweils rechts und links unter die Seitenkanten der Deckplatte geklebt (dünnflüssiger Sekundenkleber).

Abschließend ist nur noch der Turm in den entsprechenden Ausschnitt bündig mit der Unterseite der Deckplatte einzukleben (dünnflüssiger Sekundenkleber).

Um die Seitenleisten senkrecht aufzukleben, muss die Deckplatte auf einer ebenen Unterlage liegen. Anschließend werden die Leisten senkrecht positioniert und seitlich abgestützt (z.B. mit einer Wasserwaage, die gegen Verkleben mit Frischhaltefolie geschützt ist. Auch eine Vorfixierung mit Klebeband ist möglich) bis der Sekundenkleber ausgehärtet ist. Der Sekundenkleber sollte flüssig sein und selbständig in den Spalt fließen.

Achtung: Ausdrucke auf korrekten Maßstab überprüfen.

Seite 1